

## INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort .....	7
Inhaltsverzeichnis .....	9
Übersichtenverzeichnis .....	19
Quellenverzeichnis .....	23

### I. EINLEITUNG (§ 1–22)

1. FORSCHUNGSZUSAMMENHANG, FORSCHUNGSGEGENSTAND, STAND DER FORSCHUNG (§§ 1–6) .....	37
1.1. Der forschungsgeschichtliche Zusammenhang, Zielsetzung (§ 1) .....	37
1.2. Der Forschungsgegenstand: Die Berücksichtigung der syntagmatischen Dimension für eine Flexions- morphologie der Adjektive (§§ 2–3) .....	39
1.2.1. Die paradigmatische Formenlehre und die syntaktisch geregelte Flexivdistribution als Thema einer Flexionslehre der Adjektive (§ 2) .....	39
1.2.2. Die Gebrauchsweisen des frühneuhoch- deutschen Adjektivs (§ 3) .....	41
1.3. Stand der Forschung (§§ 4–6) .....	43
1.3.1. Die frühneuhochdeutsche Adjektivflexion als Forschungsdesiderat (§ 4) .....	43
1.3.2. Forschungsliteratur (§ 5) .....	44
1.3.3. Entwicklungsgeschichtliche Grundzüge (§ 6) ...	46
2. MATERIALGRUNDLAGE: DAS BONNER GESPEICHERTE KORPUS UND PARTIELLE MATERIALERWEITERUNGEN (§§ 7–9) .....	47
2.1. Die Erarbeitung des Befundes aus den Primär- quellen und die Berücksichtigung der Grammatiker (§ 7) .....	47
2.2. Möglichkeiten der Materialinterpretation: Die	

	'Exemplarität' des Korpus und Gründe der Materialerweiterung (§ 8) . . . . .	48
2.3.	Zur Berücksichtigung von Texten des 18. Jahr- hunderts (§ 9) . . . . .	50
3.	METHODE (§§ 10–22) . . . . .	51
3.1.	Zur linguistischen Methode (§§ 10–18) . . . . .	51
3.1.1.	Zur Eingrenzung des Untersuchungs- gegenstandes (§§ 10–11) . . . . .	51
	§ 10: Wortartdefinition; § 11: Einbeziehung der Komparation	
3.1.2.	Zur linguistischen Beschreibung der Adjektivflexion (§§ 12–15) . . . . .	54
	§ 12: Grammatische Position, morphosyntaktische Position; § 13: Flexiv, Flexivvariante, variante Flexive; § 14: Varianz; § 15: Die Kennzeichnung der segmentierten Flexive als determinierende (= det.) und indeterminierende (= indet.)	
3.1.3.	Arbeits- und Analyseschritte (§§ 16–18) . . . . .	60
	§ 16: Die 'grammatische' Bestimmung der exzerpierten Belege, Stufen der Bestimmungssicherheit, die Einbeziehung des textsynchronen Usus; § 17: Belegsegmentierung, Definition der Grundform, die 2-Stamm-Theorie; § 18: Qualifizierung der segmentierten Flexive als determinierend/indeterminierend	
3.2.	Zur Beschreibungsmethode (§§ 19–22) . . . . .	66
3.2.1.	Der Aufbau der Darstellung (§ 19) . . . . .	66
3.2.2.	Der Aufbau der einzelnen thematischen Kapitel (§ 20) . . . . .	68
3.2.3.	Landschaftsabfolge und Zeitraum- gliederung (§ 21) . . . . .	69
3.2.4.	Zitiermodus und Frequenzangaben (§ 22) . . . . .	70

## II. STATISTIK DES FRÜHNEUHOCHDEUTSCHEN ADJEKTIVS (§§ 23–25)

1.	STATISTIK DES ATTRIBUTIV/SUBSTANTI- VIERT GEBRAUCHTEN ADJEKTIVS (§ 23) . . . . .	72
2.	GEBRAUCHSHÄUFIGKEIT ERWEITERTER SUBSTANTIVGRUPPEN (§ 24) . . . . .	74
3.	DIE FREQUENTIELLE ZUNAHME DES 'ERWEITERTEN PARTIZIPIALATTRIBUTS', SEINE TEXTSORTENBINDUNG UND SPRACH- GESCHICHTLICHE FOLGERUNGEN (§ 25) . . . . .	76

### III. DIE FLEXIVE UND IHRE GRAPHISCHE VARIATION (§§ 26–33)

1.	FLEXIVINVENTAR (§ 26) . . . . .	80
2.	GRAPHISCHE FLEXIVVARIANTEN (§§ 27–32) . . . . .	82
2.1.	Vokalische und konsonantische Variation (§ 27) . . . . .	82
2.2.	Die Verteilung von <i>-e-</i> und <i>-ø-</i> in den Flexiven <i>-(e)s</i> , <i>-(e)n</i> , <i>-(e)m</i> , <i>-(e)me</i> , <i>-(e)r</i> , <i>-(e)re</i> (§§ 28–32) . . . . .	84
2.2.1.	Überblick (§ 28) . . . . .	84
2.2.2.	Die Verteilung von <i>-e-</i> und <i>-ø-</i> in dem Flexiv <i>-(e)n</i> (§ 29) . . . . .	85
2.2.3.	Die Verteilung von <i>-e-</i> und <i>-ø-</i> in dem Flexiv <i>-(e)s</i> (§ 30) . . . . .	87
2.2.4.	Die Verteilung von <i>-e-</i> und <i>-ø-</i> in den Flexiven <i>-(e)m</i> und <i>-(e)me</i> (§ 31) . . . . .	89
2.2.5.	Die Verteilung von <i>-e-</i> und <i>-ø-</i> in den Flexiven <i>-(e)r</i> und <i>-(e)re</i> (§ 32) . . . . .	90
3.	EKTHLIPSIS (§ 33) . . . . .	91

### IV. DAS NICHT-ATTRIBUTIVE/-SUBSTANTIVIERTE ADJEKTIV (§§ 34–38)

1.	DIE ADVERBIALE/PRÄDIKATIVE VERWENDUNG DES ADJEKTIVS (§ 34) . . . . .	94
2.	DAS PRÄDIKATIVE ADJEKTIV, PRÄDIKATIVES <i>VOLL/HALB/GANZ</i> (§§ 35–37) . . . . .	97
2.1.	Das prädikative Adjektiv (§§ 35–36) . . . . .	97
2.1.1.	Sprachgeschichtlicher Überblick zur Flexion des prädikativen Adjektivs (§ 35) . . . . .	98
2.1.2.	Reste einer Flexion des prädikativen Adjektivs im Frühneuhochdeutschen (§ 36) . . . . .	99
2.2.	Prädikatives <i>voll/halb/ganz</i> (§ 37) . . . . .	101
3.	LEXEME MIT STAMMNEBENSILBEN- <i>E</i> (§ 38) . . . . .	105

### V. DAS ATTRIBUTIVE/SUBSTANTIVIERTE ADJEKTIV: FLEXION (§§ 39–94)

1.	ÜBERBLICK DER JE GRAMMATISCHER
----	--------------------------------

POSITION MÖGLICHEN FLEXIVE, VERSUCH EINES PARADIGMAS (§§ 39–42) . . . .	108
1.1. Zum methodischen Aufbau und zum theoretischen Verständnis der Überblicksparadigmen (§ 39) . . . . .	108
1.2. Überblick zur Flexion in der Substantivgruppe mit strukturell zu erwartendem grammatisch ausdrucksvollem (i.e. det.) Flexiv (§ 40) . . . . .	110
1.3. Überblick zur Flexion in der Substantivgruppe mit strukturell zu erwartendem grammatisch neutralem (i.e. indet.) Flexiv (§ 41) . . . . .	112
1.4. Versuch eines Paradigmas (§ 42) . . . . .	114
2. DIE ENTWICKLUNG EINZELNER FLEXIVE (§§ 43–46) . . . . .	115
2.1. Die Flexive <i>-(e)me</i> , <i>-(e)re</i> (§ 43) . . . . .	115
2.2. Das Flexiv <i>-iu</i> (§§ 44–46) . . . . .	117
2.2.1. Überblick (§ 44) . . . . .	117
2.2.2. Md. Entwicklung (§ 45) . . . . .	118
2.2.3. Obd. Entwicklung (§ 46) . . . . .	119
3. DIE ENTWICKLUNG EINZELNER FLEXIV- KONKURRENZEN (§§ 47–87) . . . . .	122
3.1. Zur Varianz der pronominalen Flexive und des (nominalen) Flexivs $\emptyset$ im Nom.Sg. aller Genera und Akk.Sg.Fem./Neutr. (§§ 47–55) . . . . .	122
3.1.1. Sprachgeschichtlicher Überblick, metho- dische Vorentscheidungen, Wertung weiterer vorkommender Flexive, Sprach- theoretiker (§ 47) . . . . .	122
3.1.2. Die Verdrängung von genusindifferentem Flexiv $\emptyset$ im Nom.Sg.Mask. (§§ 48–49) . . . . .	128
§ 48: Überblick; § 49: Zur sprachlandschaftlichen Entwicklung im einzelnen	
3.1.3. Die Verdrängung von genusindifferentem Flexiv $\emptyset$ im Nom.Sg.Fem. (§ 50) . . . . .	133
3.1.4. Die Verdrängung von Flexiv $\emptyset$ im Nom./Akk.Sg.Neut. (§§ 51–55) . . . . .	134
§ 51: Überblick; § 52: Die Entwicklung im Oberdeutschen; § 53: Die Entwicklung im Ostfränkischen; § 54: Die Entwicklung im Mitteldeutschen; § 55: Die Entwicklung im 18. Jahrhundert	
3.2. Die varianten Flexive <i>-(e)</i> und <i>-(e)n</i> im Akk.Sg.Fem. (§§ 56–58) . . . . .	144

3.2.1. Sprachgeschichtliche und sprachstrukturelle Einordnung (§ 56) . . . . .	144
3.2.2. Die sprachlandschaftliche Entwicklung im einzelnen (§ 57). . . . .	146
3.2.3. Zusammenfassung der sprachlandschaftlichen Entwicklung, Versuch einer Datierung des usuellen Wandels, Sprachtheoretiker, Ursache des Wandels (§ 58). . . . .	150
3.3. Die varianten Flexive <i>-(e)n</i> und <i>-(e)m</i> , <i>-(e)me</i> im Dat.Sg.Mask./Neutr. (§§ 59–65). . . . .	152
3.3.1. Übersicht, methodische Vorentscheidungen (§ 59). . . . .	152
3.3.2. Die abweichende Flexion mit <i>-(e)m</i> , <i>-(e)me</i> (§ 60). . . . .	154
3.3.3. Die abweichende Flexion mit <i>-(e)n</i> (§§ 61–65) . . . . .	155
§ 61: Überblick; § 62: Die Entwicklung im Oberdeutschen und Ostfränkischen; § 63: Die Entwicklung im Mitteldeutschen; § 64: Die Situation im 18. Jahrhundert; § 65: Ursachen des abweichenden Gebrauchs von <i>-(e)n</i> , Sprachtheoretiker	
3.4. Die varianten Flexive <i>-(e)r</i> , <i>-(e)re</i> und <i>-(e)n</i> im Dat./Gen.Sg.Fem. sowie Gen.Pl. aller Genera (§§ 66–67) . . . . .	163
3.4.1. Der frnhd. Usus, Abweichungen vom Usus (§ 66). . . . .	163
3.4.2. Die mittelfränkische Sonderentwicklung (§ 67). . . . .	165
3.5. Die varianten Flexive <i>-(e)s</i> , <i>-(e)n</i> im Gen.Sg.Mask./Neutr. (§§ 68–70). . . . .	166
3.5.1. Überblick des frnhd. Gebrauchs (§ 68). . . . .	166
3.5.2. Die frnhd. Entwicklung (§ 69) . . . . .	168
3.5.3. Sprachtheoretiker (§ 70) . . . . .	173
3.6. Die varianten Flexive <i>-(e)n</i> , <i>-(e)</i> im Nom./Akk.Pl. aller Genera (§§ 71–75) . . . . .	174
3.6.1. Überblick, methodische Vorentscheidungen, spätmhd. Abweichungen vom formulierten Usus (§ 71) . . . . .	174
3.6.2. Die frnhd. Entwicklung (§§ 72–73) . . . . .	175
§ 72: Überblick der sprachlandschaftlichen Entwicklung; § 73: Die sprachlandschaftliche Entwicklung im einzelnen	
3.6.3. Die Entwicklung im 18. Jahrhundert (§ 74) . . . . .	181
3.6.4. Ursachen der frnhd. Verdrängung des <i>-(e)n</i> durch <i>-(e)</i> , Sprachtheoretiker (§ 75) . . . . .	182

3.7. Die Verteilung von <i>-e</i> und $\emptyset$ (§§ 76–87) . . . . .	185
3.7.1. Die Problematik der flexivisch bedeutsamen Verteilung von <i>-(e)/<math>\emptyset</math></i> (§ 76) . . . . .	185
3.7.2. Die Verteilung von <i>-(e)/<math>\emptyset</math></i> beim substanti- vierten Adjektiv (§ 77) . . . . .	187
3.7.3. Überblick und strukturelle Wertung der funktionalen Distribution von <i>-(e)/<math>\emptyset</math></i> (§§ 78–81) . . . . .	188
§ 78: Überblick zum funktional distribuierten Gebrauch von <i>-(e)/<math>\emptyset</math></i> ; § 79: Die Verteilung von <i>-(e)/<math>\emptyset</math></i> im det. Nom./Akk.Pl.;	
§ 80: Die Verteilung von <i>-(e)/<math>\emptyset</math></i> im det. Nom./Akk.Sg.Fem.; §	
81: Die Verteilung von <i>-(e)/<math>\emptyset</math></i> im indet. Nom./Akk.Sg., Ursachen der Restituierung von <i>-e</i> innerhalb der indet. Flexion	
3.7.4. Diatopisch-diachroner Überblick der funktionalen Distribution von <i>-(e)/<math>\emptyset</math></i> (§§ 82–87) . . . . .	195
§ 82: Die Entwicklung im Bairischen; § 83: Die Entwicklung im Schwäbischen; § 84: Die Entwicklung im Elsässischen; § 85: Die Entwicklung im Osthochalemannischen; § 86: Die Entwicklung im Ostfränkischen; § 87: Die Entwicklung im Mitteldeutschen	
4. BESONDERHEITEN (§§ 88–94) . . . . .	206
4.1. Flexionslosigkeit (§§ 88–90) . . . . .	206
4.1.1. $\emptyset$ als variantes Flexiv und z.B. phonologisch oder wortstrukturell bedingte Flexivvariante: Möglichkeiten zum Auftreten von $\emptyset$ (§ 88) . . . . .	206
4.1.2. Lexemspezifische Flexionslosigkeit (§ 89) . . . . .	209
4.1.3. Flexionslosigkeit bei nachgestelltem Adjektiv (§ 90) . . . . .	211
4.2. <i>viel, wenig</i> (§ 91) . . . . .	214
4.3. Sprachadjektive (§ 92) . . . . .	218
4.4. Komparativ und Superlativ (§ 93) . . . . .	220
4.5. <i>dergleichen, desgleichen</i> (§ 94) . . . . .	221

## VI. DAS ATTRIBUTIVE/SUBSTANTIVIERTE ADJEKTIV: VOM GEBRAUCH DER FLEXIVE (§§ 95–128)

1. DIE FLEXION IN DER EINFACHEN SUBSTANTIVGRUPPE (§§ 95–122) . . . . .	223
1.1. Die Flexion nach dem bestimmten Artikel (best.Art.) (§§ 95–99) . . . . .	223
1.1.1. Sprachgeschichtlicher Überblick (§ 95) . . . . .	223
1.1.2. Die Flexion der Sg.-Kasus (§§ 96–97) . . . . .	224

§ 96: Die Flexion im landschaftlichen Überblick, Sprachtheoretiker; § 97: Die sprachlandschaftlichen Verhältnisse im einzelnen	
1.1.3. Die Flexion der Pl.-Kasus (§ 98) . . . . .	231
1.1.4. Die Flexion des substantivierten Adjektivs (§ 99). . . . .	232
1.2. Die Flexion nach dem Demonstrativpronomen (Dem.Pron.) (§§ 100–101) . . . . .	232
1.2.1. Die Flexion der Sg.- und Pl.-Kasus (§ 100). . . . .	232
1.2.2. Die Flexion des substantivierten Adjektivs (§ 101). . . . .	234
1.3. Die Flexion nach Nullartikel/Präposition (Nullart./Präp.) (§§ 102–104) . . . . .	235
1.3.1. Überblick zur Flexion der Sg.- und Pl.-Kasus (§ 102). . . . .	235
1.3.2. Abweichungen vom formulierten Usus (§ 103). . . . .	236
1.3.3. Die Flexion des substantivierten Adjektivs (§ 104). . . . .	238
1.4. Die Flexion der Anrede (§§ 105–107) . . . . .	240
1.4.1. Formen der Anrede, die Flexion im Überblick (§ 105). . . . .	240
1.4.2. Die Flexion des Vokativs (§ 106). . . . .	242
1.4.3. Die Anrede mit dem Personalpronomen (Pers.Pron.) (§ 107) . . . . .	244
1.5. Die Flexion nach Zahlwort (§§ 108–109) . . . . .	248
1.5.1. Die Flexion nach den Zahlwörtern (außer <i>zwei</i> und <i>drei</i> ) (§ 108). . . . .	248
1.5.2. Die Flexion nach <i>zwei</i> , <i>drei</i> (§ 109). . . . .	249
1.6. Die Flexion nach unbestimmtem Artikel (unbest.Art.) (§§ 110–113) . . . . .	250
1.6.1. Frnhd. Usus (§ 110). . . . .	250
1.6.2. Abweichungen in der Flexion des Nom./Akk.Sg. (§ 111) . . . . .	252
1.6.3. Abweichungen in der Flexion des Dat./Gen.Sg. (§ 112) . . . . .	253
1.6.4. Die Flexion des substantivierten Adjektivs (§ 113). . . . .	254
1.7. Die Flexion nach dem Possessivpronomen (Poss.Pron.) (§§ 114–117) . . . . .	255
1.7.1. Überblick (§ 114). . . . .	255
1.7.2. Die Flexion der Sg.-Kasus (§ 115) . . . . .	256

1.7.3. Die Flexion der Pl.-Kasus (§ 116) . . . . .	259
1.7.4. Die Flexion des substantivierten Adjektivs (§ 117). . . . .	261
1.8. Die Flexion nach Indefinitpronomen (Indef.Pron.), nach <i>beid-</i> , <i>ander-</i> , <i>solch-</i> (§§ 118–122) . . . . .	261
1.8.1. Die Zusammenfassung der vorliegenden Bestimmungswörter zu einer Gruppe, der Prozeß ihrer Pronominalisierung und der Zusammenhang zur Flexion des folgenden Adjektivs, Klärung der unsicheren nhd. Regelung (§ 118). . . . .	261
1.8.2. Übersicht der frnhd. Flexion (§ 119) . . . . .	264
1.8.3. Die Flexion der Sg.-Kasus (§ 120) . . . . .	265
1.8.4. Die Flexion der Pl.-Kasus (§ 121) . . . . .	269
1.8.5. Die Flexion des substantivierten Adjektivs (§ 122). . . . .	271
2. DIE FLEXION IN DER ERWEITERTEN SUBSTANTIVGRUPPE (§§ 123–128). . . . .	273
2.1. Die erweiterte Substantivgruppe: Arten der Erweiterung (§ 123) . . . . .	273
2.2. Die Flexion des Adjektivs in der erweiterten Substantivgruppe: Überblick über die mhd./nhd. und frnhd. Entwicklung, Typen von Abweichungen vom formulierten Usus (§ 124–125) . . . . .	276
2.2.1. Der mhd./nhd. und frnhd. Usus (§ 124). . . . .	276
2.2.2. Typen von Abweichungen (§ 125) . . . . .	278
2.3. Die Substantivgruppe ohne grammatisch markierenden Substantivbegleiter: Kombination det. und indet. Flexive (Nominalklammer, die Flexion des Dat.Sg./Gen.Pl.) (§ 126). . . . .	279
2.4. Die Substantivgruppe ohne grammatisch markierenden Substantivbegleiter: Kombination von det. und $\emptyset$ -Flexiv (§ 127) . . . . .	283
2.5. Die Substantivgruppe mit grammatisch markierendem Substantivbegleiter (§ 128). . . . .	284

## VII. KOMPARATION (§§ 129-135)

1. DIE KOMPARATIONSSUFFIXE UND IHRE GRAPHISCHE VARIATION (§§ 129-130) . . . . .	288
1.1. Die Komparationssuffixe und ihre graphische	



Variation (§ 129) . . . . .	288
1.2. Die <i>-e/-ø</i> -Verteilung in <i>-(e)st</i> (§ 130) . . . . .	289
2. REGELMÄSSIGE KOMPARATION (§ 131) . . . . .	291
3. UMLAUT DES STAMMVOKALS BEI DER KOMPARATION (§§ 132-134) . . . . .	294
3.1. Umlaut und Umlautsbezeichnung (§ 132) . . . . .	294
3.2. Graphie-Inventare zur Umlautsbezeichnung (§ 133) . . . . .	295
3.3. Überblick über die sprachhistorische Entwicklung (§ 134) . . . . .	307
4. SUPPLETIVFORMEN (§ 135) . . . . .	311
<b>VIII. ENTWICKLUNGSGESCHICHTLICHER ÜBERBLICK (§§ 136–144)</b>	
1. MÖGLICHKEITEN DER MATERIAL- INTERPRETATION (§ 136) . . . . .	314
2. DIE ENTWICKLUNG ZUR FLEXIVISCHEN EINEINDEUTIGKEIT (§ 137) . . . . .	316
3. GENUSPROFILIERUNG (§ 138) . . . . .	317
4. KASUSMARKIERUNG (§ 139) . . . . .	319
5. ANGLEICHUNG DER FLEXION DES ATTRIBUTIVEN AN DIE FLEXION DES SUBSTANTIVIERTEN ADJEKTIVS (§ 140) . . . . .	320
6. DIE MARKIERUNG DURCH FLEXION: DIE PROFILIERUNG DES ATTRIBUTIVEN/ SUBSTANTIVIERTEN GEBRAUCHS (§ 141) . . . . .	320
7. 'FORMREGEL' VS. 'SINNREGEL', 'MONO- FLEXION' VS. 'POLYFLEXION' (§§ 142–143) . . . . .	322
7.1. Formregel, Sinnregel: Unterscheidung, Herkunft, zur Entstehung der unterschiedlichen Flexions- weisen des Adjektivs, zur Plausibilität der Sinnregel (§ 142) . . . . .	322
7.2. Die frühneuhochdeutsche Flexivdistribution	

als Durchsetzung von 'Monoflexion' und 'Formregel' (§ 143) . . . . .	326
8. PROFILIERUNG DER WORTART 'ADJEKTIV' (§ 144) . . . . .	330
Verzeichnis des verwendeten Literatur. . . . .	334

Im Text werden die üblichen dialektgeographischen, sprachwissenschaftlichen sowie allgemeinen Abkürzungen verwendet. Ungewöhnliche Abkürzungen werden jeweils erläutert.